

(Nr. 277.) Ministerialbekanntmachung über Verzinsung von Brandgeldern.

Der Landtag hat in seiner Sitzung vom 27. November ds. Js. der Großherzoglichen Staatsregierung die Ermächtigung erteilt, in Fällen der durch den Krieg verzögerten Auszahlung von Brandschadenvergütungen die zurückgehaltenen Brandgelder den Versicherten aus Mitteln der Gebäude-Brandversicherungsanstalt des Großherzogtums mit vier vom Hundert jährlich zu verzinsen.

Anträge auf Verzinsung der Brandgelder sind spätestens bei der Abhebung der Schadenvergütungen bei den Großherzoglichen Rechnungsämtern zu stellen.

Weimar, den 6. Dezember 1917.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement der Finanzen.
Sunnius.**

(Nr. 278.) Inhaltsverzeichnis aus Nr. 207 des Reichs-Gesetzblattes.

- Nr. 6144. Verordnung über Sämereien. Vom 19. November 1917.
 „ 6145. Verordnung zur Abänderung der Verordnung über die Malz- und Gerstenkontingente der Bierbrauereien sowie den Malzhandel vom 7. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzblatt S. 1137). Vom 20. November 1917.
 „ 6146. Bekanntmachung der neuen Fassung der Verordnung über die Malz- und Gerstenkontingente der Bierbrauereien sowie den Malzhandel. Vom 20. November 1917.
 „ 6147. Bekanntmachung, betreffend Ergänzung der Verordnung über Rohtabak vom 10. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzblatt S. 1145). Vom 22. November 1917.
 „ 6148. Bekanntmachung, betreffend Änderung der Verordnung über die Bestellung eines Reichskommissars für Übergangswirtschaft vom 3. August 1916 (Reichs-Gesetzblatt S. 885). Vom 22. November 1917.
 „ 6149. Bekanntmachung, betreffend Änderung der Verordnung über den Verkehr mit Gumaronharz vom 5. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzblatt S. 1123). Vom 22. November 1917.
 „ 6150. Bekanntmachung, betreffend Änderung der Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung über den Verkehr mit Gumaronharz vom 5. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzblatt S. 1125). Vom 22. November 1917.
 „ 6151. Bekanntmachung über die Verjährungsfristen. Vom 22. November 1917.

